

gameboymusicclub

Der gameboymusicclub – 2002 von Wolfgang Kopper und Herbert Weixelbaum initiiert – ist das größte und aufregendste Gameboymusik-Kollektiv weltweit.

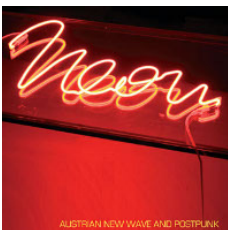
Releases



Hot Gameboy Music
plagdichnicht, 2003



gameboymusicclub vol. 2
gameboymusicclub vol.2
ltd. ed., 2007



Neonbeat (Sampler)
klanggalerie, 2010



Wanna hld Yr Handheld
(Sampler, Vol. 2)
8bit Operators, 2011

Performances (Auswahl)

Diverse Elektronik- und Kunstfestivals, u.a.
Ars Electronica Festival (Linz), Moving Patterns (Bukarest - New York - Wien), Micromusic Festival (Wien - Budapest), Digital Analog Festival (München), 21st Century Art Practices (Kunsthhaus Graz), Kulturlabor Stromboli (Hall, Tirol), Serata Futurista (Wien) Supermarit (Visby, Schweden)



Kontemporäre Musik bedingt einen nahezu unendlich methodischen Pluralismus der Produktionsmittel, dem entgegengesetzt wirkt ein Kinderspielzeug aus den frühen 80ern ins Rampenlicht gerückt wie ein heilsames Kontrastmittel der Simplifizierung und Reduktion. Dem gleißend schillernden Bühnenlicht des Popstartups ins Auge blickend, stellt sich ein namenloser Amateur in den Fokus der Aufmerksamkeit, um sich über gängige Strukturen und Klischees mit einfachsten tonalen Mittel hinwegzusetzen.

Chip tunes und cheap tunes: Die Faszination eines preiswerten elektronischen Spielzeuges, das missbraucht wird als Musikinstrument, um die Mittel auf das Wesentliche zu beschränken. Die Mitglieder - MusikerInnen und Amateure unterschiedlichen Alters und Geschlechts - spielen auf Gameboys in verschiedensten Größen und Farben (weiß, rot, gelb, pink, blau, schwarz, grün, grau, silbermetallic) auf den Programmen Nanoloop, LSDJ und Korg DS-10.

Eine weitere Intention ist es, Verständnis und einfachen Zugang zu zeitgenössischer Musik zu schaffen – dafür werden Workshops für interessierte Fans angeboten. Hot Gameboymusicclub heißt gleichzeitig unser monatlicher Club im Wiener Rhiz – eine Plattform zum Performen und Experimentieren für uns selbst, Gastmusiker, DJs und VJs.

Booking und Kontakt:

contact@gameboymusicclub.org www.gameboymusicclub.org www.myspace.com/gameboymusicclub

Download von Presse- und Promomaterial:

www.gameboymusicclub.org/press